
Schachfreunde 59

Newsletter für den Monat Juli 2010

Ausgabe Nr. 07.10

Juli 2010

Jugendliga: Vizemeisterschaft erspielt

Mit zwei Siegen (jeweils 4,5:1,5 gegen Neckarsulm II und Münchingen) beendete die erste Jugendmannschaft die Bezirksjugendliga. Mit 10:2 Mannschaftspunkten erkämpfte man sich den zweiten Platz hinter Neckarsulm I (12:0). Beste Spieler waren Julian Maisch am Spitzenbrett (5,5:0,5), Adrian Burkhardt (4,5:1,5), Devin Dogan (3,5:0,5) und Johannes Maisch (3,5:1,5).

Die zweite Mannschaft musste ihre restlichen Spiele kampflos aufgeben. Mit nur drei gespielten Begegnungen war es am Ende die „rote Laterne“ in der Kreisjugendliga. Bester Spieler war Matthias Anhorn mit 2:0 Punkten.

Schachkurs: alle bestehen das Bauerndiplom

Für den im April begonnenen Schachkurs stand im Juli die erste Prüfung auf dem Lehrplan. Sieben Jungen und zwei Mädchen mussten beim Bauerndiplom acht Aufgaben lösen. Alle Teilnehmer haben erfolgreich bestanden und erhielten dafür Urkunden, Pokale und Preise von den beiden Trainern Armin Winkler und Stefan Geburtig.

Schnellturnier: Wolfgang Gaus siegreich

Nur sechs Schachspieler kamen zum letzten Turnier in dieser Saison. Bereits in der ersten Runde fiel die Entscheidung zu Gunsten von Wolfgang Gaus, als er seine Partie gegen Winkler gewinnen konnte. Zwar musste sich Gaus einmal gegen Julian Maisch geschlagen geben, am Ende siegte er aber mit 4:1 Zählern punktgleich vor Armin Winkler.

Rang drei eroberte Hermann Nieden (3:2) vor den punktgleichen Julian Maisch und Manfred Ortmann (beide 2:3) sowie vor Heinz Holzwarth.

Pokalsieger Winkler gewinnt zum 7. Mal

Beim Pokalturnier der Schachfreunde 59 setzten sich im Halbfinale Armin Winkler gegen Manfred Ortmann und Wolfgang Gaus gegen Julian Maisch jeweils mit den weißen Steinen durch. Im Spiel um Platz drei konnte sich dann Julian Maisch behaupten.

Das Finale zwischen Wolfgang Gaus und Armin Winkler endete mit Unentschieden wie auch schon das Finale 2006, als Gaus das Turnier gewann. Dieses Mal siegte Armin Winkler bereits in der 15-Minuten-Schnellpartie und gewann somit zum siebten Mal den Pokal.



Die Schachfreunde auf Wandertour

Schachausflug: Grabkapelle besichtigt

Insgesamt 17 Schachfreunde wanderten von Untertürkheim zur Grabkapelle auf den Rotenberg. Nach dem anstrengenden Aufstieg konnte man sich bei der Besichtigung wieder etwas erholen, ehe es weiter zum Kernenturm ging. Nach der Mittagspause wanderte man vorbei am Segelflugplatz und hinunter nach Esslingen. Nach dem Abendessen in einem Biergarten im Stadtzentrum ging es dann mit der S-Bahn wieder nach Kornwestheim.

Skatturnier: Ulrich Münz erreicht 1.443 Punkte

Das Skatturnier der Schachfreunde konnte erstmals Ulrich Münz gewinnen. Mit 1.443 Punkten lag er vor Michael Ziegler (1.283 Punkte), Günter Gravenhorst (1.174), Hermann Nieden (1.153), Armin und Siegfried Winkler (914 und 827).

Unterlandpokal: 2. Platz für Schachfreunde

Die beiden letzten Runden des Unterlandpokals wurden für alle Teams gemeinsam in Bad Friedrichshall ausgetragen. In Runde vier musste Kornwestheim gegen Öhringen antreten. Dank dem Sieg von Thomas Riedel und den beiden Unentschieden von Hans-Peter Faißt und Julian Maisch trennte man sich 2:2. Auch in der fünften Runde gab es gegen Neckarsulm II ein Unentschieden. Wiederum siegte Thomas Riedel, wobei Armin Winkler und Julian Maisch remisierten. Hinter Tamm (14,5 Punkte) belegte Kornwestheim Rang zwei vor Neckarsulm II (beide 14,0) und noch vor Öhringen (13,5).